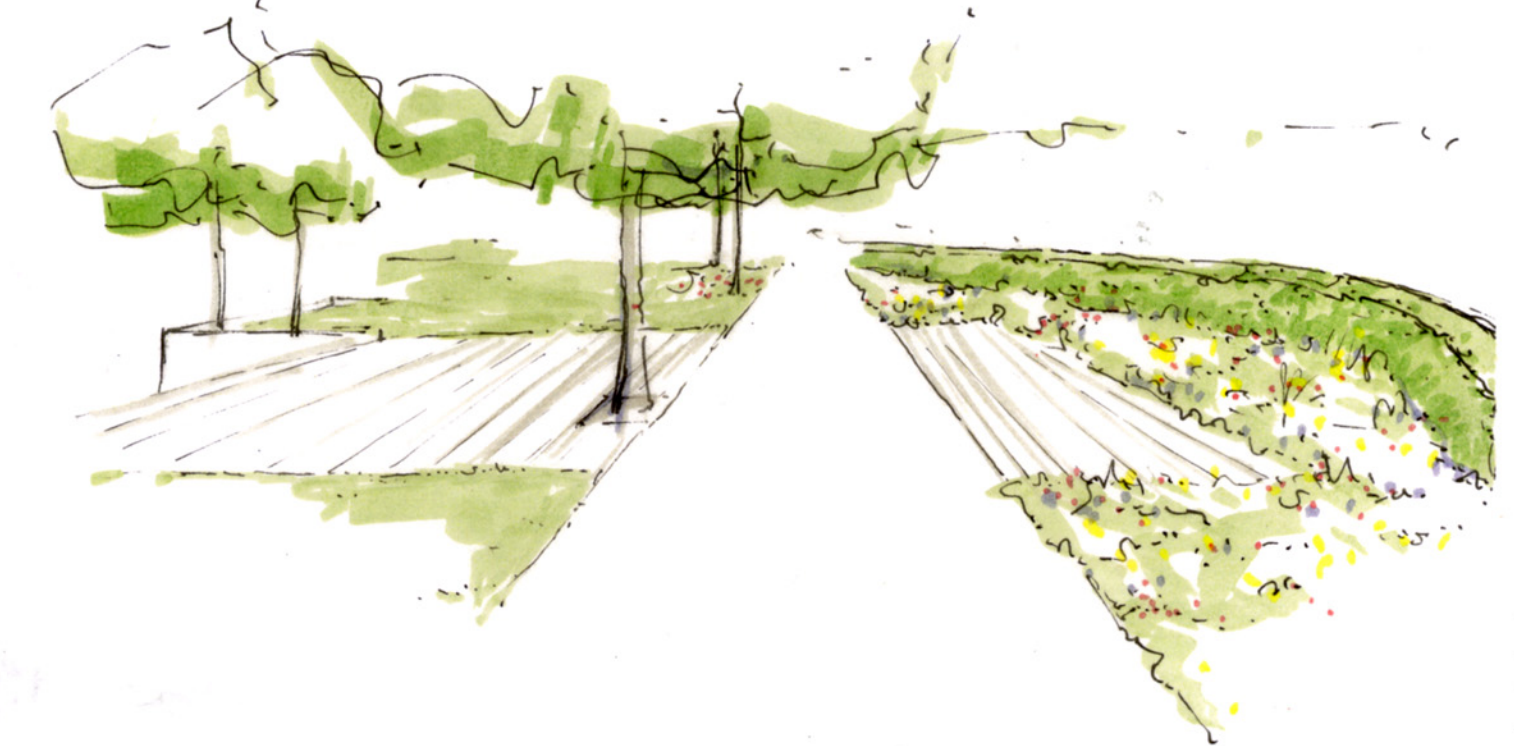


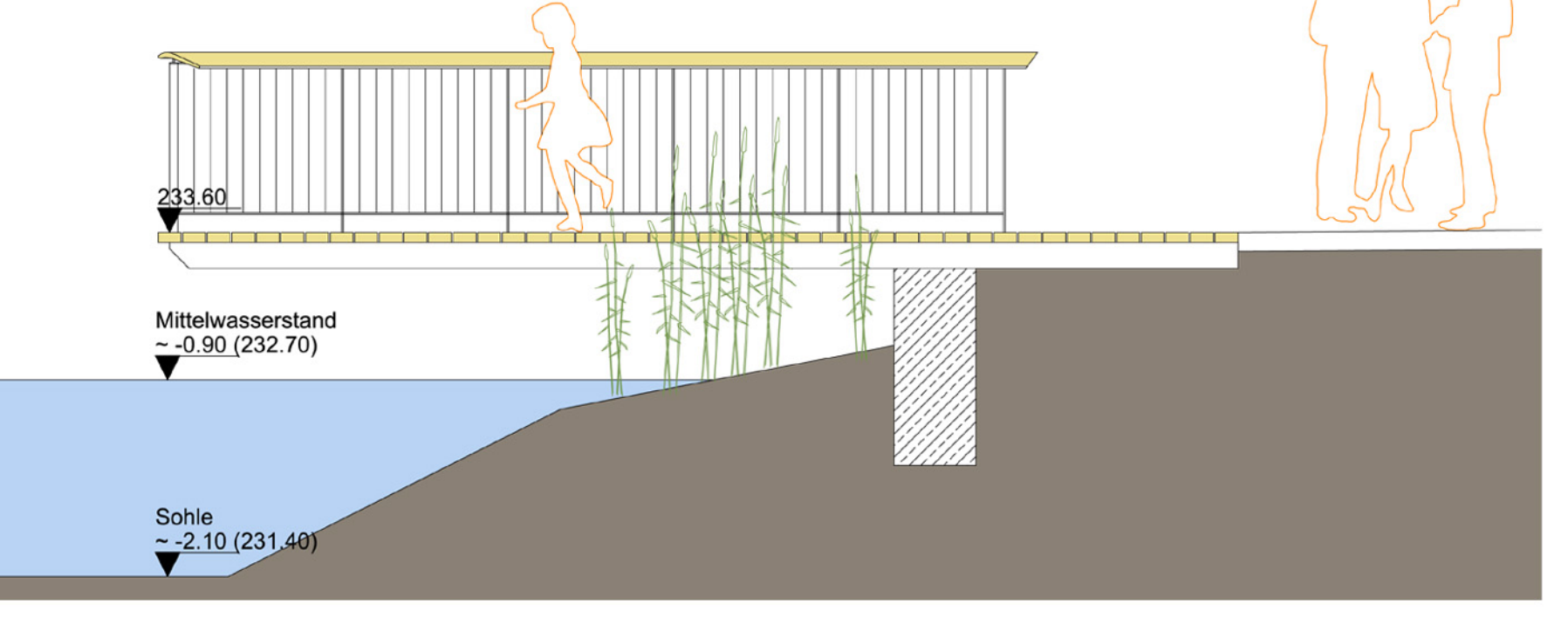
Ansicht auf Sitzstufen mit seitlichen Bastionen aus Gabionen



Aufenthaltsplatz und repräsentative Staudenrabatte



Schnitt durch Holzsteg (ohne Maßstab)



Am Einfahrtsbereich in die Stadt Kusel, südlich der Fritz-Wunderlich-Straße entsteht auf einer repräsentativen Brachfläche ein Neubau des Gemeinschaftswerks für Menschen mit Behinderung. In diesem Zuge plant die Stadt Kusel den Walkmühlteich zu sanieren und den Anwohnern zugänglich zu gestalten.

Im Ersten Bauabschnitt ist geplant, den bestehenden Teich sowie den Teichabfluss zum Kanal zu sanieren. Das Ziel ist es, im Walkmühlteich einen konstanten Wasserstand zu halten, sowie dieses städtische Gewässer durch einen kontinuierlichen Zufluss ansehnlich erscheinen zu lassen. In einem zukünftigen Bauabschnitt soll dann der Mühlgraben oberhalb mitsamt dem Zulauf saniert werden. Als dritter Bauabschnitt ist angedacht, den alten Mühlgraben wiederzubeleben und das Wasser bis in die Stadt zu führen.

Das Konzept sieht vor, den Mittelwasserstand im Walkmühlteich auf ca. 232.70 üNN festzulegen. Das südliche Teichufer wird baulich durch eine Spundwand gefasst. Diese bekommt im Bereich der Zufahrt zur Tagesförderstätte eine Krone aus Gabionen mit vorgelagerter Hecke. Im Bereich der Überlaufschwelle wird die Mauerkrone in Ort beton ausgebildet. In diesem Bereich wird ein Geländer montiert. Vor der Spundwand wird eine Kiesbank aufgeschüttet die mit einer Uferandbepflanzung ergänzt wird. Ein behindertengerecht ausgeführter Holzsteg schwebt wenn möglich freitragend ca. 90cm über der Mittelwasserlinie.

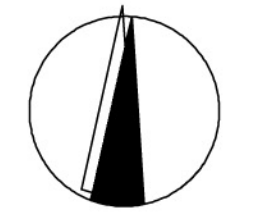
Das nördliche Teichufer steigt als flache Rasenböschung auf ein Rasenplateau parallel der Gehwegs an. An drei Stellen wird diese organisch geformte Böschung durch Bastionen mit Gabionen unterbrochen. Diese stabilisieren die bestehende Gehölzpflanzung, bzw. bilden Plateaus für ergänzende Baumpflanzungen. Im Bereich der bestehenden Linde wird ein Aufenthaltsbereich geschaffen, von dem man über breite Sitzstufen ans Wasser gelangen kann.

Entlang der Fritz-Wunderlich-Straße entsteht ein grünes Rückrad für die neue Grünfläche. Auf der Ecke zur Walkmühlstraße werden niedrig wachsende Gehölze gepflanzt. Im Anschluss folgt eine Staudenpflanzung mit einer niedrig geschnittenen Hecke im Hintergrund. Diese Hecke endet in der bestehenden Gehölzpflanzung in der Trierer Straße, die im Zuge der Arbeiten ausgeglichen und ergänzt wird.

Im Bereich der Überlaufschwelle wird ein unterirdisch liegendes Schachtbauwerk vorgesehen. Dieses Bauwerk aus Beton hat einen vorgeschalteten Metallrechen, der die groben Gegenstände abfängt. Neben der Überlaufschwelle ist in der Sohle des Bauwerks ein Grundablass vorgesehen, der zur Entleerung des Teichs notwendig ist. Aus dem Schachtbauwerk leitet ein Rohr das Wasser weiter in den neuen Bachlauf, der dann wiederum in eine bestehende Verrohrung mündet, die das Wasser letztendlich dem Kuselbach zuführt. Um das Wasser auch behindertengerecht erlebbar zu gestalten, ist im Bereich der Überlaufschwelle in kleiner Platz eingepflanzt. Hier wird das Wasser aus dem Schachtbauwerk durch einen Quellstein an die Oberfläche gefördert.

Die Materialwahl ist sehr schlicht gehalten. Vorgesehen sind Gabionen mit einer regionalen, wassertauglichen Steinschüttung. Im Bereich des bestehenden Pavillons ist eine helle wassergebundene Decke angedacht. Um den Quellstein wie auch im Bereich der Sitzstufen sind Pflasterplatten eingepflanzt. Die Flächen um die Neupflanzungen auf den Bastionen werden mit Kleinsteinpflaster ausgepflastert. Bänke sind entlang des Gehwegs sowie im Bereich der Staudenpflanzung (lange Bank) vorgesehen.

Walkmühlteich Kusel



Projekt:	Sanierung Walkmühlteich Kusel	
Planung:	Entwurf Aufsicht Walkmühlteich	Plan Nr.: E_01
Maßstab:	M 1:200	Datum: 14.09.2006
Bauherr:	Stadt Kusel Marktplatz 1 66869 Kusel	Genehmigt:
Architekt:	Hofmann Rötgen Landschaftsarchitekten BDLA Speyerer Straße 123 67117 Ludwigshafen Tel. 06236 509 48 0 Fax 06236 509 48 29 info@hofmann-roetgen.de www.hofmann-roetgen.de	Gez: MP Geprüft:

